



Übungen des Österreichischen Bundesheeres
Mitteilung an die Verwaltungsbehörden

1. In Erfüllung des verfassungsrechtlichen Auftrags gem. Art 79 B-VG, bezüglich der militärischen Landesverteidigung, eines sicherheitspolizeilichen Assistenzeinsatzes oder eines Katastropheneinsatzes des Österreichischen Bundesheeres (ÖBH) sind im Bereich der Militärluftfahrt bereits in Friedenszeiten alle Vorbereitungsmaßnahmen zu ergreifen, um im Einsatzfall die optimale Einsatzleistung erbringen zu können.

Dabei wird im Rahmen der Einsatzvorbereitung das Anlanden und Starten mit Hubschraubern auf Landeplätzen im freien Gelände, insbesondere auch im Hochgebirge, bei unterschiedlichsten Wetterbedingungen erlernt und regelmäßig geübt, um im Anlassfall (Rettungseinsätzen, Assistenzen bei Lawinen, Waldbränden, Hochwassern, Muren Abgängen, etc.) sofort und sicher Hilfe leisten zu können.

2. In der Zeit von **16. September bis 27. September 2024** findet hierzu ein **Hochgebirgslandelehrgang (HGLLG) Sommer** seitens der Flieger- und Fliegerabwehrtruppenschule (FIFIATS) in nachstehenden Räumen statt:
NIEDERE TAUERN (SCHLADMINGER-, WÖLZER-, ROTTENMANNER- und SECKAUER – ALPFEN)
DACHSTEINGEBIRGE
TOTES GEBIRGE
ENNSTALER ALPEN (GESÄUSEBERGE, HALLER MAUERN)
EISENERZER ALPEN
Anteil GURKTALER ALPEN
SEETALER ALPEN
PACKALPE
STUBALPE und
GLEINALPE

